

Update Silbermarkt

30.06.2009 | [David Morgan](#)

Der folgende Auszug stammt aus der Juniausgabe des [Morgan Reports](#). Ich habe zwar schon über das Thema "Silber als Geld" geschrieben, doch viele Edelmetallinvestoren sind hinsichtlich mancher Aspekte des Silbermarktes eher zu wenig informiert. Wir haben unsere Leser auf dem Laufenden gehalten, was den Vorstoß Mexikos und anderer lateinamerikanischer Länder angeht, die Silber, neben den gewöhnlichen Papierwährungen, ebenfalls als Währung nutzen wollen.

Die meisten von Ihnen wissen etwas, das in der Mainstream-Presse kaum Erwähnung fand, und zwar die hoch geschätzten Bemühungen, die Hugo Salinas Price unternommen hat, um Silber wieder in das mexikanische Währungssystem einzubinden. Herr Price versucht, in Mexiko wieder Silber in Umlauf zu bringen, parallel zu Papier- und digitalem Geld; siehe www.plata.com.mx.

Er hat verschiedene Artikel auf spanisch veröffentlicht, viele davon wurden ins Englische übersetzt. Bei seinen letzten Bemühungen mußte er eine Niederlage einstecken, aber Hugo versicherte mir, daß die Sache für Silber mehr Anhänger denn je hat und manche von ihnen werden bald Diputados, Abgeordnete, wie man sie hierzulande kennt. Die Schlacht geht also weiter.

Diese Nachricht erhielt ich vor kurzem von Hugo.

"Liebe Freunde,

ich schreibe, um Ihnen mitzuteilen, daß meine großen Hoffnungen bei der Monetarisierung der Silberunze abgeschmettert wurden, aufgrund einiger Faktoren, die im Unterhaus zu Konflikten geführt haben. Die Linke wurde von TV Azteca verärgert und das Silbergesetz wurde eigentlich als ein Gesetzesvorschlag von TV Azteca gesehen. Die Daumen gingen also nach unten!

Ich werde bis September in Bereitschaft bleiben, wenn eine neue und vielleicht etwas wohlgesonnener Legislative nach den in Bälde anstehenden Wahlen eingesetzt wird. Im Senat haben wir eine breite Unterstützung, nun muß man den September abwarten, um möglicherweise mit den "Diputados Federates" des Unterhauses zusammenzuarbeiten.

Es tut mir leid, daß ich keine besseren Nachrichten habe, aber so sieht es nun einmal aus. Wer weiß, welche Katastrophen uns noch im weltweiten Finanzzirkus bis September erwarten.

Mit besten Grüßen

Hugo

Später hat Hugo noch das geschickt...

"Ich glaube, daß die einzige Hoffnung für unsere Zivilisation in Silber als dem "Volksgeld" liegt. Die großen Steine, die uns unsere Notenbank bei diesem Projekt in den Weg gelegt hat, basieren auf der Tatsache, daß Silber außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Bankwesens liegt. Das ist der einzige Weg, um unsere Zivilisation zu retten - indem wir den Banken Grenzen setzen, keine per Gesetz verankerten Grenzen, sondern dadurch, wie sehr die Menschen wünschen, im tatsächlichen Besitz dieses Geldes zu sein und es nicht mehr bei Banken einzuzahlen. Das wird die Keynesianer schachmatt setzen.

Hier fängt die Begrenzung des Zuständigkeitsbereichs des Bankwesens, dem die heutige Welt gehört, an: Geld, das für sich selbst existiert, unabhängig von Banken."

Wir sind der Meinung, daß 2009 zu einem Nageltest für die Edelmetalle werden wird, denn die herkömmliche Propaganda, Gold und Silber seien archaische Relikte, weicht nun der Realität, daß sowohl Gold als auch Silber der neue Reichtum unseres neuen Lebensstandards sind. Mit anderen Worten, die Allgemeinheit wacht langsam auf und sobald größere Geldmengen in diesen Markt fließen, wird das Problem für die Nachzügler mit sich bringen, denn die Menge Papierschulden, die durch Gold und Silber ersetzt werden kann, ist relativ gering, verglichen mit der existierenden Papiermenge.

Wir können uns auch vorstellen, daß einige Regierungen eine Art Steuer oder Meldepflicht für Edelmetalltransaktionen einführen. Wie Ihr Herausgeber vor kurzem erfahren hat, ist bei einigen grenzüberschreitenden Reisen nun die Anmeldung jeglicher Edelmetallmengen erforderlich, die über einer Grenze bewegt werden.

Wir gehen aber noch davon aus, daß die Edelmetalle während der Sommermonate nicht mit dem Run nach oben beginnen werden und erwarten, daß der Edelmetallmarkt von den großen Händlern in einer breiten Handelsspanne gehalten wird. Der andere Faktor bei unseren Überlegungen ist, daß aufgrund des Drucks, die Fähigkeit zum Kauf der lebensnotwendigen Dinge zu erhalten, viele Menschen, die gern in den Edelmetallmarkt eingestiegen wären, durch die allgemein bezeichneten deflationären Kräfte davon abgehalten werden.

Das wird eine schwierige Frage, denn wir rechnen jetzt mit einem Wandel dieser Einstellung und neue Marktteilnehmer treten auf den Markt. Wir beobachten den Preis und die Angaben zum Handelsvolumen wie immer und werden Sie auf dem Laufenden halten, wenn der Markt andeutet, daß der nächste Starttermin für Edelmetalle doch näher liegt als erst prognostiziert.

Es ist mir eine Ehre

© David Morgan
www.Silver-Investor.com

Der Artikel wurde am 26.06.2009 auf www.Silver-Investor.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Hinweis: Sein Brief "Der Morgan Report" kann in deutscher Sprache unter www.morgan-report.de abonniert werden.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/10919-Update-Silbermarkt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).